9.1.2019

PRESSEMITTEILUNG

Projekt Nachhaltigkeit 2019 startet – Bewerbung bis zum 28. Februar 2019 möglich

Die vier Regionalen Netzstellen Nachhaltigkeitsstrategien (RENN) in Kooperation mit dem Rat für Nachhaltige Entwicklung (RNE) zeichnen auch in diesem Jahr 40 Projekte mit dem Qualitätssiegel „Projekt Nachhaltigkeit" aus. Gesucht werden Projekte, die sich auf unterschiedlichste Weise für eine nachhaltige Entwicklung engagieren und einen Beitrag zur Umsetzung der 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals, SDGs) leisten. Interessierte können ihre Projekte im Zeitraum vom 7. Januar bis zum 28. Februar 2019 online einreichen: www.projektnachhaltigkeit.renn-netzwerk.de.

Wer kann sich bewerben?

Der Preis richtet sich an zivilgesellschaftliche Organisationen, Initiativen der sozialen Innovation, Privatpersonen, Kommunen, öffentliche Einrichtungen (Schulen, Universitäten, Bibliotheken etc.), Unternehmen, Startups und Kooperationen derselben. Voraussetzung ist, dass sich das Projekt bereits in der Umsetzung befindet.

Was bringt die Auszeichnung?

"Projekt Nachhaltigkeit" ist eine etablierte Auszeichnung, die durch den Rat für Nachhaltige Entwicklung (RNE) im Jahr 2011 als Werkstatt N etabliert wurde und durch die RENN weiter in den Regionen Bekanntheit erlangt hat. Preisträger erhalten verstärkte öffentliche Aufmerksamkeit für ihr Projekt, Zugang zu einem engagierten, regionalen und bundesweiten Netzwerk sowie eine exklusive Einladung zu den bundesweiten RENN.tagen, einer Konferenz mit herausragenden Nachhaltigkeitsinitiativen aus ganz Deutschland. Die 40 ausgezeichneten Projekte werden mit je 1.000 € bedacht. Vier Projekte (ein Projekt pro RENN), die besonders viel bewegen und einen transformativen Charakter aufweisen, werden außerdem als Transformationsprojekt auf Bundesebene ausgezeichnet.

RENN.süd – Engagiert in der Region

Vier Regionale Netzstellen Nachhaltigkeitsstrategien (RENN) mit insgesamt 20 Partnerorganisationen vernetzen Akteure und Initiativen für eine nachhaltige Entwicklung, laden ein zum Erfahrungsaustausch und geben Impulse für einen gesellschaftlichen Wandel. So macht auch RENN.süd das komplexe Konzept der Nachhaltigkeit über Regionen und Ländergrenzen hinweg erlebbar. „Nachhaltiger Konsum", „Soziale Gerechtigkeit", „Stadt-Land/Ländlicher Raum" sowie „nachhaltiges Wirtschaften" sind die Schwerpunktthemen in 2019. Die RENN sind ein Projekt des Rates für Nachhaltige Entwicklung und werden vom Bund bis 2022 gefördert. Mehr unter www.renn-netzwerk.de/sued .

Der Rat für Nachhaltige Entwicklung wurde erstmals im April 2001 von der Bundesregierung berufen. Dem Rat gehören 15 Personen des öffentlichen Lebens an. Die Aufgaben des Rates sind die Entwicklung von Beiträgen für die Umsetzung der Deutschen Nachhaltigkeitsstrategie, die Benennung von konkreten Handlungsfeldern und Projekten sowie Nachhaltigkeit zu einem wichtigen öffentlichen Anliegen zu machen. Mehr unter www.nachhaltigkeitsrat.de

---

Weitere Informationen zu Projekt Nachhaltigkeit und zur Teilnahme:
www.projektnachhaltigkeit.renn-netzwerk.de

Folgen Sie „Projekt Nachhaltigkeit“ auf Facebook und Instagram:
https://www.facebook.com/projektnachhaltigkeit/
https://www.instagram.com/projektnachhaltigkeit/
#projektnachhaltigkeit

Medienkontakt Projekt Nachhaltigkeit:

Barbara Makowka
Schutzgemeinschaft Deutscher Wald e.V. (Gesamtkoordination)
RENN.nord
Telefon: 040/302 156 603
E-Mail: makowka@wald.de

Medienkontakt RENN.süd:
Dorothee Lang
RENN.süd
Regionale Netzstellen Nachhaltigkeitsstrategien
http://www.renn-netzwerk.de

LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg
Griesbachstr. 1
76185 Karlsruhe
Telefon: +49 (721) 5600 - 1297
Telefax: +49 (721) 5600 - 1414
E-Mail: Dorothee.Lang@lubw.bwl.de
http://www.lubw.baden-wuerttemberg.de